



Kulturverein Fritzlär

Englische Telefonzelle (1997)

Ein gutes Beispiel für das fruchtbare Zusammenwirken der Fritzlärer Vereine ist die englische Telefonzelle am Grauen Turm. Der Kulturverein hatte dort eine Tafel mit einem Plan der Kernstadt und Angaben zu Hotels, Restaurants, Dienstleistungseinrichtungen wie Krankenhaus, Apotheken und WC aufstellen lassen. Aber wem nützt ein solcher Plan ohne die Möglichkeit zu telefonieren? (Im Jahre 1997 waren Handys noch keine Selbstverständlichkeit)

Also musste eine Telefonzelle her. Warum dann nicht gleich eine von diesen knallroten, nostalgischen Telefonzellen from merry old England? Der Kontakt zum Partnerschaftsverein Burnham on Sea/Highbridge war schnell hergestellt.

Und tatsächlich gelang es den Freunden in England, eine der typischen Telefonzellen aufzutreiben. Sie organisierten auch den Transport nach Fritzlär und schickten sogar einen Topf Originalfarbe mit. Der Städtische Bauhof besorgte die Aufstellung der mordsschweren Zelle, die Kosten teilten sich beide Vereine. Auch wenn die Telefonzelle im Zeitalter der Handys nicht mehr sehr oft gebraucht wird - ein pittoresker Anblick ist sie allemal.

